

Flugsport-Betriebs-Ordnung (FBO)

Diese FBO soll dem Modellfluganfänger ein Werkzeug für den Ablauf eines Fluges, insbesondere für eine geordnete Landung, als Empfehlung an die Hand geben.

Ein entsprechender Übungsflug wird auch als Platzrunde bezeichnet.

Die Platzrunde ist meist ein Rechteck über Grund.

Die Abschnitte einer Platzrunde sind:

Start

Ausklinkpunkt (bei Windenstart)

Querabflugkurve mit Querabflug

Gegenanflugkurve mit Gegenanflug

Im Gegenanflug befindet sich der Übungsbereich

Position (ab hier beginnt das Landemanöver)

Queranflugkurve mit Queranflug

Landekurve

Endanflug

Landung

(siehe Skizzen)

An der Position, Gegenanflug, Queranflug und Endanflug befinden sich nur Modelle, die landen. In diesem Bereich sollten sich, unter 100 Meter Höhe, nur Modelle befinden, die landen, andere sollten den Bereich meiden (frei halten). D.h. ab der Position beginnt die Landung.

Bei Ostwind ist es sinnvoll, in Alling am Platz eine Linksplatzrunde zu fliegen, da bei einer Rechtsplatzrunde eine Sichtbehinderung durch die Bäume am Weg die Verfolgung des Fluges beeinträchtigen würde (siehe Skizze).

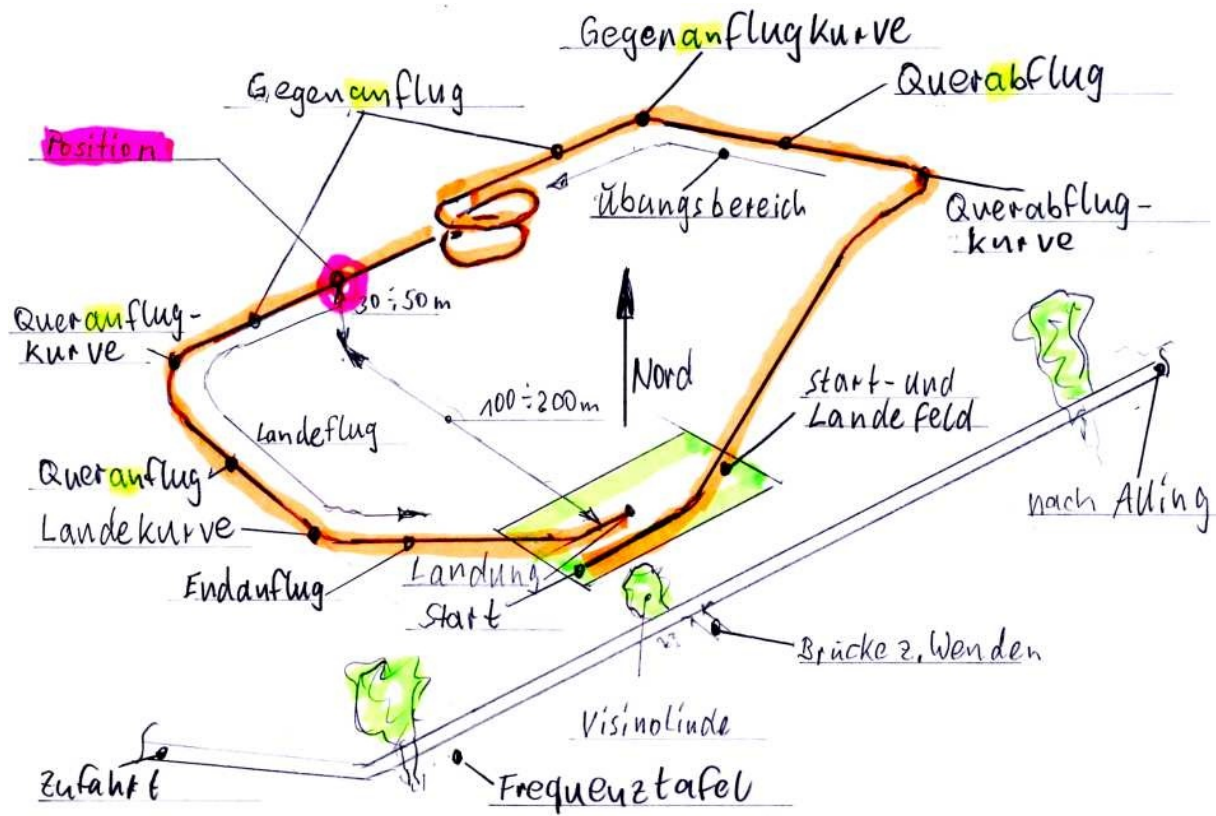
Bei Westwind ist eine Rechtsplatzrunde aus vorgenanntem Grund sinnvoll (siehe Skizze).

Die vorangegangene und nachfolgende Ausführung gilt natürlich auch für Modelle mit Elektroantrieb.

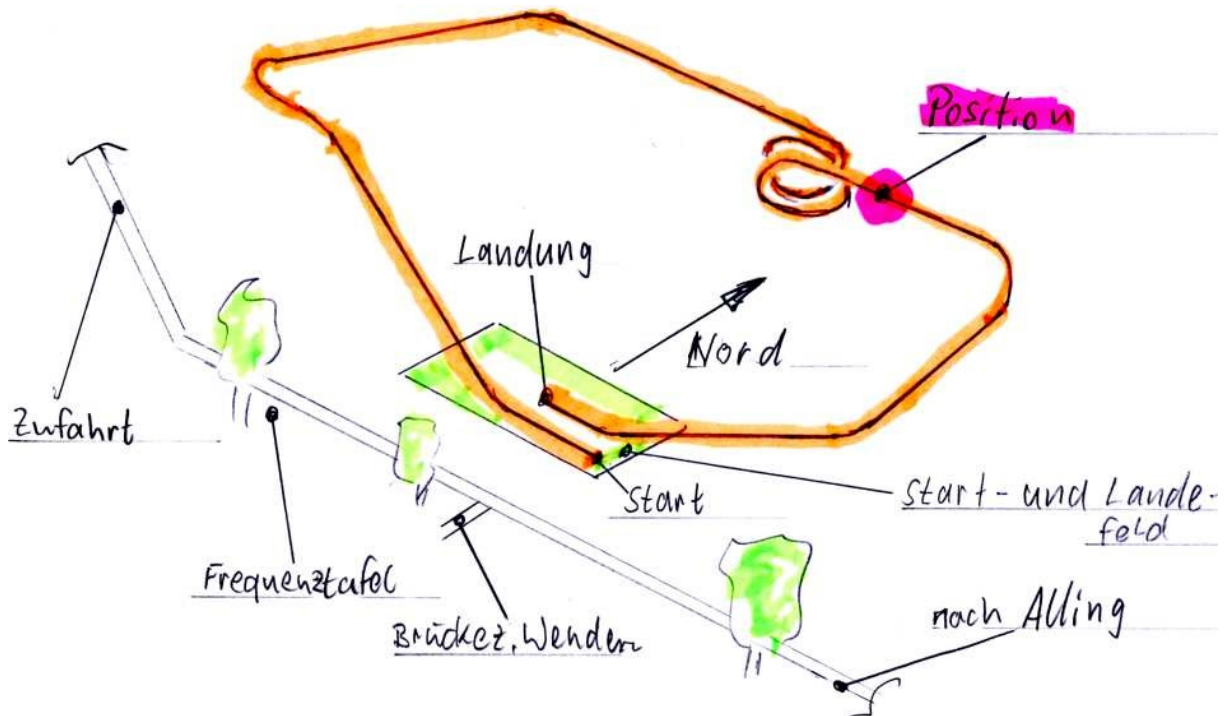
Tipps:

Zur Kollisionsvermeidung von Modellen, die landen, sollen andere Modelle den Bereich Position, Queranflug, Landeanflug unter 100 Meter Höhe meiden.

Der Höhenabbau für die Landung soll an der Position durch Kreisen erfolgen. Außerdem ist noch die Distanz zwischen Position und Queranflug entsprechend zu wählen, damit der Landepunkt an der gewünschten Stelle erfolgt.



Platzrunde bei Ostwind in Alling



Platzrunde bei Westwind in Alling